

www.kath-sigmaringen.de

Ausgabe 5 vom 06. Juni - 27. Juli 2025

FIDELISBRIEF

Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Sigmaringen



Gott ist da!



Diese Zusage bekommen wir bei der Taufe. In diesem Versprechen werden dem noch so kleinen Menschenkind Paten an die Seite gestellt, sie sollen das Kind auf seinem Lebensweg begleiten, ihm zusprechen und beistehen. Anteil nehmen, da sein und zuhören. Je länger ein Weg wird, wird einem bewusst, dass er verschiedene Formen annehmen kann, das Leben gestaltet sich nicht immer einfach. Es sind manchmal Bedingungen und Umstände, die wir nicht begreifen können, da stellt sich dann schon mal die Frage: Ist Gott da? Der Täufling wird größer, bekommt das Leben immer mehr zu spüren, mit all seinen Möglichkeiten, Schönheiten aber auch Realitäten und Grausamkeiten. Da stellt sich dann sehr schnell die Frage: Warum lässt Gott das zu? Die Firmvorbereitung geht auf diese Fragen ein, die Firmlinge setzen sich mit diesen Themen auseinander. Was gibt Ihnen Kraft und wer hat sie begleitet, auf ihrem bisherigen Lebensweg?

Den diesjährigen Firmweg begannen wir mit 24 jungen motivierten Firmbegleiter sich zum Firmweg Gedanken machen. Was ist uns auf diesem Weg wichtig, da sagte eine Firmbegleiterin: „Den Glauben in mir finden!“. Da ist sie wieder, diese Zusage: Gott ist da! Kein Sportler würde einen Wettkampf ohne Training antreten. Auch der

Glaube bedarf einer „Übung“ im sich entwickeln und wachsen. Dies bedeutet, sich um seinen Glauben zu kümmern und diesen nicht verkümmern zu lassen. Die Worte und Werte zu leben. Wir sind verantwortlich für das was wir tun aber auch für das was wir nicht tun. Umso mehr freue ich mich an unseren jungen Firmbegleiter, die sich einbringen und engagieren sich um die jüngeren kümmern und Vorbild sind, nach dem Motto: Wie lebst du deinen Glauben. Meist nimmt man ja auch selber einiges für sich selber mit, dies erlebe ich oft, nach den Gruppenwochenenden, wenn die Firmbegleiter berichten, dass Ihnen Ihre Wochenenden gelungen sind und wunderschöne und oft neue Begegnungen stattfinden durften.

Gefühlt bin ich nun schon bestimmt seit 25 Jahren in der Firmvorbereitung eingebunden. Ich durfte viele



Christine Brückner

Jugendlichen auf ihrem Glaubensweg stärken und begleiten. Es ist mir Anliegen, den jungen Menschen eine Orientierung fürs Leben mitzugeben. Das Leben ist in all seinen Facetten unglaublich schön, spannend und abwechslungsreich. Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass es im selben Moment einfach komplett anders sein kann. Da kann selbst ein Strohalm Halt geben. Von dem vielen, was man im Leben macht, kann die Firmvorbereitung vom anfänglichen Strohalm zum Anker werden. Die Firmung ein Sakrament, das als Stärkung, Bekräftigung oder Vollendung der Taufe verstanden wird. Sie soll den Gläubigen die Kraft des Heiligen Geistes schenken.

Wir freuen uns, dass sich in unserer Seelsorgeeinheit über 90 junge Menschen sich zu ihrem Glauben bekennen und sich stärken lassen. Ich hoffe dass alle, die Firmbegleiter, die Eltern, Familienmitglieder, Großeltern, Paten, auf dem Vorbereitungsweg zur Firmung die wohl wichtigste Zusage erleben durften:

*Ich bin nicht allein –
Gehalten im Glauben
und in einer Gemeinschaft –
Ich bin nicht allein – Gott ist da – in mir.*

Christine Brückner

Fotos Titelbild & Rückseite:
Jana Steeger & Emma Haber

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Aus personellen Gründen bleibt das
Pfarrbüro MITTENDRIN bis auf Weiteres
Donnerstagnachmittags geschlossen.

Das Pfarrbüro MITTENDRIN ist während der Pfingst-Ferien vom 10. bis 21. Juni 2025 freitags geschlossen!

Die Außenbüros in St. Fidelis, Bingen und Sigmaringendorf sind während den Ferien geschlossen.

Bitte wenden Sie sich an das zentrale Büro mittendrin!

Bitte beachten:

Abgabetermin

für die Ausgabe 6/2025:

DIENSTAG, 08.07.2025 um 14:00 Uhr!

Wir bitten Sie, diesen Abgabetermin unbedingt einzuhalten. Später eingehende Artikel werden nicht mehr berücksichtigt.

Senden Sie Ihre Artikel bitte an:
fidelisbrief@kath-sigmaringen.de

Veranstaltungszeitraum
25.07.-05.10.2025

HINWEIS:

Bitte schicken Sie uns Ihre Texte **ausschließlich** als Word-Dokument und die dazugehörigen Fotos separat als jpg. Hier genügt im Text ein Hinweis, welches Foto wo platziert werden soll. Vielen Dank!

Aktuelle Informationen

auf unserer Homepage: www.kath-sigmaringen.de

 <https://www.facebook.com/Seelsorgeeinheit-Sigmaringen>

 https://www.instagram.com/katholische_kirche_sigmaringen

IN SEELSORGLICHEN NOTFÄLLEN

erreichen Sie uns an Wochenenden
von Samstag 12:30 bis Montag 09:30
sowie an Feiertagen unter der Rufnummer

01520 9366637

Inhalt

Ausgabe 5/25

06. Juni – 27. Juli 2025

Ein Wort auf den Weg Christine Brückner	2
Gottesdienste	4
Aus unseren Gemeinden Geburten, Hochzeiten und Sterbefälle	7
Aus der Seelsorgeeinheit Informationen und Nachrichten	10
Themenseiten Heiliger Geist	17
Kindergarten	20
Familien	21
Jugend	23
Senioren	24
Caritas	24
Bildung	25
Gruppen & Verbände Aktionen und Aktivitäten	25
Buch-Tipp	26
Kirchenmusik	27
Unser Team Das Team der Seelsorgeeinheit	29
Soziale Einrichtungen Wichtige Adressen und Kontakte	30
Büros & Öffnungszeiten Alle wichtigen Kontaktinformationen	30
Seite des Ehrenamts Emma Haber und Jana Steeger	31

In jeder Pfarrei wird in den Werktagsgottesdiensten das Jahrtagsgedächtnis unserer Verstorbenen der letzten Jahre gefeiert.

Freitag, 06.06.2025

- 08:30 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Beginn der Anbetung
Abschluss der Anbetung mit
Eucharistischem Segen um
17:45 Uhr, vor dem Gottesdienst
- 10:00 Josefinenstift
Eucharistiefeier
für Schwester Annette Bücheler
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier
- 18:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Pfingstnovene
Fremde auf dem Weg

Samstag, 07.06.2025

- 16:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Eucharistiefeier
der kroatischen Gemeinde
- 18:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Pfingstnovene
Blick auf den Horizont

Sonntag, 08.06.2025

- Pfingsten
Ev: Joh 20,19-23
- 09:00 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Eucharistiefeier
- 09:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier
- 09:30 St. Johann, Sigmaringen
Eucharistiefeier
- 10:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Eucharistiefeier
- 18:00 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Pfingstvesper
- 18:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Wortgottesfeier
Stationengottesdienst -
auf Spurensuche

Montag, 09.06.2025

- Pfingstmontag
Ev: Joh 3,16-21
- 10:00 Marktplatz, Sigmaringen
Ökumenischer Gottesdienst
auf dem Marktplatz
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier

Dienstag, 10.06.2025

- 18:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Eucharistiefeier
für Maria Dietmann

Mittwoch, 11.06.2025

- 08:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Beginn der Anbetung
Abschluss der Anbetung mit
Eucharistischem Segen um
17:45 Uhr, vor dem Gottesdienst
- 18:00 St. Anna, Jungnau
Andacht
- 18:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Eucharistiefeier
für Anton Haag
Hermann Hammer
- 18:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier

Donnerstag, 12.06.2025

- 09:00 Fideliskapelle
Eucharistiefeier
Fidelismesse zur Marktzeit
- 09:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Frauengottesdienst
anschließend Frühstück
im Begegnungsraum
- 18:00 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Eucharistiefeier
für Walter Stauß

Freitag, 13.06.2025

- Heiliger Antonius von Padua
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier

Samstag, 14.06.2025

- 11:00 St. Johann, Sigmaringen
Taufe von Chiara Miraglia
- 13:30 St. Anna, Jungnau
Trauung des Paares
Sandra Grawunder &
Marcel Ströbel
- 16:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Seelsorgliche Gespräche und
Beichte mit Pater Stefan Havlik

Sonntag, 15.06.2025

- Dreifaltigkeitssonntag
Ev Joh 16,12-15
- 09:00 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Eucharistiefeier
für Herbert Speh
- 09:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier

- 09:30 St. Johann, Sigmaringen
Eucharistiefeier
Berta und Karl Wegener
für Aurel und Ioszeffa Dinka
und Angehörige, Gheorg,
Aurel, Alexander Dinka, Ioszef
Zawaszki, Francisk Nawadarszki
und Angehörige, Iohan Olear
und Angehörige
Emil und Berta Mengis
Pauline Kotz
- 10:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Eucharistiefeier
Angelo Burgio, Familie Armenio
und Maria Venticinque
- 11:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Wortgottesfeier, anschließend
Begegnung beim Kirchenkaffee
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
ANders geDACHT
Gottesdienst mit
Kommunionfeier

Montag, 16.06.2025

- 08:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Morgengebet

Dienstag, 17.06.2025

- 18:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Eucharistiefeier
anschließend Fidelishock

Mittwoch, 18.06.2025

- 18:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier
- 19:00 St. Anna, Jungnau
Festgottesdienst
zu Fronleichnam mit Prozession,
mitgestaltet vom Musikverein
anschließend Begegnung
im Pfarrsaal

Donnerstag, 19.06.2025

- Fronleichnam
- 09:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Festgottesdienst
zu Fronleichnam auf der
Waldbühne, mit Prozession
zur Kirche, mitgestaltet von
der Musikkapelle und dem
Kirchenchor. Bitte Gotteslob
mitbringen.
- 09:30 Prinzensgarten, Sigmaringen
Festgottesdienst
zu Fronleichnam
anschließend Prozession zum
Marktplatz, mitgestaltet von
der Stadtkapelle

Freitag, 20.06.2025

- 15:30 Fideliswiesen
Wortgottesfeier
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier

Samstag, 21.06.2025

- 10:30 St. Johann, Sigmaringen
Impuls zur Marktzeit
- 16:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Eucharistiefeier
- 18:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Eucharistiefeier
der polnischen Gemeinde

Sonntag, 22.06.2025

Ev: Lk 19,1-10

- 09:00 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Festgottesdienst
zu Fronleichnam
anschließend Prozession,
mitgestaltet von der Musik-
kapelle
- 09:00 St. Georg, Oberschmeien
Festgottesdienst
zu Fronleichnam
- 09:00 Krankenhauskapelle
Wortgottesfeier
- 09:30 St. Johann, Sigmaringen
Eucharistiefeier
Francesco und Giovanna
Fronte; Maria Sessler
- 10:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Wortgottesfeier
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Taizégottesdienst
Wortgottesfeier
mit Kommunionfeier

Montag, 23.06.2025

- 08:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Morgengebet
- 18:00 St. Johann, Sigmaringen
Andacht Unvergessen
- für die Verstorbenen
Sigmaringens

Dienstag, 24.06.2025

- 18:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Eucharistiefeier
für Hermann Müller
für Maria Dietmann

Mittwoch, 25.06.2025

- 18:00 St. Anna, Jungnau
Andacht

- 18:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Eucharistiefeier
für Anton Lang
- 18:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier

Donnerstag, 26.06.2025

- 09:00 Fideliskapelle
Eucharistiefeier
Fidelismesse zur Marktzeit
- 16:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Seelsorgliche Gespräche
und Beichte mit Stefan Thron
- 18:00 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Eucharistiefeier

Freitag, 27.06.2025

- 15:30 Fideliswiesen
Wortgottesfeier
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier

Samstag, 28.06.2025

Ev: Joh 21,1.15-19

- 15:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Wortgottesfeier
zur Goldenen Hochzeit
von Ingrid & Rolf Häberle
- 16:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Seelsorgliche Gespräche
und Beichte mit Pfarrer Senft
- 18:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Eucharistiefeier
AbenteuerKirche,
Piratenfest auf dem Kirchhof

Sonntag, 29.06.2025

- Patrozinium
St. Peter und Paul
in Sigmaringendorf
Ev: Mt 16,13-19
- 09:00 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Eucharistiefeier
- 09:00 Krankenhauskapelle
Wortgottesfeier
- 10:00 Marktplatz, Sigmaringen
Ökumenischer Gottesdienst
zum Stadtfest
- 10:00 Josefinenstift
Wortgottesfeier
- 10:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Festgottesdienst zum Patro-
zinium St. Peter und Paul
mitgestaltet vom Kirchen-
chor, anschließend Pfarrfest

- 11:00 St. Johann, Sigmaringen
Taufe von
Enno Luis Bohnenberger
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier

Montag, 30.06.2025

- 08:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Morgengebet

Dienstag, 01.07.2025

- 18:00 Hospiz Johannes
Eucharistiefeier

Mittwoch, 02.07.2025

- 18:00 St. Anna, Jungnau
Andacht
- 18:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Eucharistiefeier
- 18:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier

Donnerstag, 03.07.2025

- 09:00 Fideliskapelle,
Eucharistiefeier
Fidelismesse zur Marktzeit
- 18:00 St. Wolfgang, Hitzkofen
Eucharistiefeier

Freitag, 04.07.2025

- 08:30 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Beginn der Anbetung
Abschluss der Anbetung mit
Eucharistischem Segen um
17:45 Uhr, vor dem Gottesdienst
- 10:00 Josefinenstift
Eucharistiefeier
für Schwester Annette Bücheler
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier

Samstag, 05.07.2025

- 15:30 St. Johann, Sigmaringen
Abiturgottesdienst
des Hohenzollerngymnasiums
- 18:00 St. Anna, Unterschmeien
Eucharistiefeier

Sonntag, 06.07.2025

Ev: Lk 10,1-12.17

- 09:00 St. Wendelin, Hochberg
Eucharistiefeier
- 09:30 St. Johann, Sigmaringen
Eucharistiefeier
Jahrtagstiftung
für Waltraud Siegmars

- 10:30 Haus Nazareth
Festgottesdienst zum
Patrozinium im Zirkuszelt
- 10:30 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Wortgottesfeier
- 10:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Eucharistiefeier
für Familie Rabus und
Wesolowski
- 11:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Eucharistiefeier
für Helmut Geillinger
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier

Montag, 07.07.2025

- 08:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Morgengebet
- 16:30 St. Johann, Sigmaringen
Trauung des Paares
Sarah Neßlinger & Julian Diener

Dienstag, 08.07.2025

- 18:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Eucharistiefeier

Mittwoch, 09.07.2025

- 18:00 St. Anna, Jungnau
Andacht
- 18:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Eucharistiefeier
- 18:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier
mit Krankensalbung

Donnerstag, 10.07.2025

- 09:00 Fideliskapelle
Eucharistiefeier
Fidelismesse zur Marktzeit
- 09:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Frauengottesdienst
anschließend Frühstück
im Begegnungsraum
- 16:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Seelsorgliche Gespräche
und Beichte mit Stefan Thron
- 18:00 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Eucharistiefeier

Freitag, 11.07.2025

- 15:30 Fideliswiesen
Eucharistiefeier
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier

Samstag, 12.07.2025

- 11:30 St. Johann, Sigmaringen
Taufe von
Giuliano-Maurizio Di Leone
- 14:00 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Trauung des Paares
Christina & Tobias Stingel
- 16:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Seelsorgliche Gespräche und
Beichte mit Pater Stefan Havlik
- 16:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Abiturgottesdienst
der Liebfrauenschule
- 18:00 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Ü40 Gottesdienst im Pfarrgarten
mitgestaltet vom Chorus B

Sonntag, 13.07.2025

Ev: Lk 10,25-37

- 09:00 St. Anna, Jungnau
Eucharistiefeier
- 09:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier
- 09:30 St. Johann, Sigmaringen
Eucharistiefeier
für Pauline Kotz
- 10:00 Josefinenstift
Wortgottesfeier
- 10:30 Mariä Himmelfahrt, Bingen
Eucharistiefeier
für Armin Pölz
- 10:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Eucharistiefeier; für Angelo
Burgio, Familie Armenio und
Maria Venticinque, Hermann
Hammer 10:30 Kinderkirche
- 10:30 Kinderkirche
- 11:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Wortgottesfeier,
anschließend Begegnung
beim Kirchenkaffee
- 14:00 Mariä Himmelfahrt Bingen
Taufe von
Samuel Georg Rebold
- 18:00 Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
ANders geDACHT
Gottesdienst mit
Kommunionfeier

Montag, 14.07.2025

- 08:30 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Morgengebet

Dienstag, 15.07.2025

- 10:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Wortgottesfeier
in der Senova Tagespflege

- 18:00 St. Fidelis, Sigmaringen
Eucharistiefeier
anschließend Fidelishock

Mittwoch, 16.07.2025

- 18:00 St. Anna, Jungnau
Andacht
- 18:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Eucharistiefeier
- 18:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier

Donnerstag, 17.07.2025

- 09:00 Fideliskapelle
Eucharistiefeier
Fidelismesse zur Marktzeit
- 16:00 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Seelsorgliche Gespräche
und Beichte mit Stefan Thron
- 18:00 Kirche Mariä Himmelfahrt,
Bingen
Eucharistiefeier

Freitag, 18.07.2025

- 10:00 Josefinenstift
Wortgottesfeier
- 15:30 Fideliswiesen
Wortgottesfeier
- 18:00 Kirche Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier

Samstag, 19.07.2025

- Firmung in Sigmaringendorf
- 10:30 Kirche St. Johann, Sigmaringen
Impuls zur Marktzeit
- 13:30 Kirche St. Johann, Sigmaringen
Trauung des Paares
Katharina & Claudius Flohr
- 14:30 Kirche St. Anna, Jungnau
Trauung des Paares
Stefanie Steinhart &
David Springer
- 17:00 Kirche St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Firmung

Sonntag, 20.07.2025

- Firmung in Sigmaringen
Patrozinium St. Anna und
Joachim in Unterschmeien
Ev: Lk 10,38-42
- 09:00 Kirche Mariä Himmelfahrt,
Bingen
Eucharistiefeier
für Gernod Schweizer
- 09:00 Kirche St. Anna,
Unterschmeien
Festgottesdienst
zum Patrozinium St. Anna

- 09:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier
- 09:30 Kirche St. Johann,
Sigmaringen
Firmung
- 10:30 Kirche St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Eucharistiefeier
- 11:00 Kirche St. Fidelis,
Sigmaringen
Eucharistiefeier
- 11:45 St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Taufe von Janosch Holzhauser
- 18:00 Kirche Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Taizégottesdienst
Wortgottesfeier mit
Kommunionfeier

Montag, 21.07.2025

- 08:30 Kirche St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Morgengebet

Dienstag, 22.07.2025

Maria von Magdala

- 18:00 Kirche St. Fidelis,
Sigmaringen
Eucharistiefeier

Mittwoch, 23.07.2025

- 18:00 Kirche St. Anna, Jungnau
Andacht

- 18:00 Kirche St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Sommerkirche
Wortgottesfeier
am Kordovankreuz

- 18:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier

Donnerstag, 24.07.2025

- 09:00 Fideliskapelle,
Eucharistiefeier
Fidelismesse zur Marktzeit
- 18:00 Kirche Mariä Himmelfahrt,
Bingen
Eucharistiefeier

Freitag, 25.07.2025

- 08:30 Kirche St. Johann,
Sigmaringen
Schulgottesdienst
zum Schuljahresabschluss
der Lassbergschule SBBZ
- 15:30 Fideliswiesen
Wortgottesfeier
- 18:00 Kirche Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier

Samstag, 26.07.2025

Patrozinium St. Anna und
Joachim in Jungnau

- 13:00 Kirche St. Johann,
Sigmaringen
Trauung des Paares
Franziska Zepf & Oliver Lukas

- 16:00 Kirche Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Seelsorgliche Gespräche
und Beichte mit Pfarrer Senft
- 18:00 Kirche St. Anna, Jungnau
Festgottesdienst
zum Patrozinium St. Anna
- 18:00 Kirche St. Fidelis,
Sigmaringen
Eucharistiefeier
der polnischen Gemeinde

Sonntag, 27.07.2025

Ev: Lk 11,1-13

- 09:00 Krankenhauskapelle
Eucharistiefeier
- 09:30 Kirche St. Johann,
Sigmaringen
Eucharistiefeier
- 10:00 Josefinenstift
Wortgottesfeier
- 10:30 Kirche Mariä Himmelfahrt,
Bingen
Eucharistiefeier
- 10:30 Kirche St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf
Wortgottesfeier
- 11:00 Kirche St. Fidelis,
Sigmaringen
Wortgottesfeier
AbenteuerKirche
- 18:00 Kirche Herz-Jesu,
Gorheim Sigmaringen
Eucharistiefeier



Das Sakrament
der Taufe
empfangen

- Leyla Zimmermann
- Henry Bahr
- Amelia Gil-Uhl
- Melinda Maria Kinzelmann
- Elias Locher
- Noah Bregenzer



Das Sakrament
der Ehe
spendeten sich

Melanie Schläfle & Christian Reule



Zum Herrn
heimgekehrt
sind

- Waldemar Mauch
- Frida Michler
- Anna Schneider
- Carl Müller



ANders geDACHT

SonntagAbend
Gottesdienst mit Kommunionfeier

Leitung:
Gemeindefereferentin Maritta Lieb

Musikalische Gestaltung:
Bruno Hamm, Orgel
Nadine Hamm, Gesang

**RUHE
FINDEN**

**GOTT
NAHE
SEIN**

15. Juni
13. Juli

18:00 Uhr

Herz Jesu Kirche Gorheim
Gorheimer Str. 28
Sigmaringen



Impuls zur Marktzeit

Ein Moment der Ruhe
Ein Moment für den Frieden
Ein Moment für mich

Stadtkirche St. Johann Sigmaringen

Samstag 17.05.2025
Samstag 21.06.2025
Samstag 19.07.2025
Samstag 16.08.2025

immer 10.30 Uhr



TAIZÉ- GOTTESDIENSTE

mit Kommunionfeier

Sonntag, 18:00 Uhr
Herz Jesu Gorheim

18.05.
22.06.
20.07.
17.08.



Unvergessen

**WIR GEDENKEN
DEN VERSTORBENEN
UNSERER STADT
IM GLAUBEN AN DAS
EWIGE LEBEN**

**STADTKIRCHE ST. JOHANN
SIGMARINGEN**

**Montag 26.05.2025
Montag 23.06.2025
Montag 28.07.2025
immer um 18.00 Uhr**



**CHRISTEN
WELTWEIT
FÜR EINHEIT
UND FRIEDEN**

1700 Jahre Konzil von Nizäa
Geburtsstunde des
Großen Glaubensbekenntnisses

Ökumenischer Gottesdienst der orthodoxen, freikirchlichen, evangelischen & katholischen Gemeinden	Vortrag 1700 Jahre Nizäa Ein Konzil zwischen religiöser Wahrheitssuche und politischer Einflussnahme
Pfingstmontag, 9. Juni 2025, 10:00 Uhr Marktplatz Sigmaringen	JProf. Dr. Thomas Jürgasch, Universität Tübingen
anschließend Begegnung bei Kaffee und Zopfbröt	Mittwoch, 25. Juni 2025, 19:00 Uhr Bildungszentrum Gorheim, Sigmaringen





Das
Gemeindeteam
St. Johann
lädt ein
zur

**PICNICK
KIRCHE** bei der Josefskapelle

Miteinander feiern,
miteinander essen,
miteinander Spaß haben!

**Samstag, 2. August 2025
17:00 Uhr - open End**

Mitzubringen:
Essen und Trinken für den
eigenen Verzehr und zum Teilen
sowie eine Picknickdecke



Rosenkranzgebete

Im Josefinenstift täglich um 16:00 Uhr in der Kapelle.

In Sigmaringendorf immer **mittwochs** vor dem Werktagsgottesdienst um 17:15 Uhr.
Jeden Montag um 8:30 Uhr Morgengebet und jeden 2. Montag im Monat mit Anbetung.

In Bingen immer **sonntags** um 17:30 Uhr.

In Gorheim von Montag bis Freitag um 7:45 Uhr Laudes und anschließend Rosenkranz.

In Jungnau immer **mittwochs** vor der Andacht.

Wenn die Werktagsgottesdienste entfallen, findet auch kein Rosenkranz statt.



VIELFALT
AN
Gottesdiensten
ERLEBEN

**"BEST OF..."
GOTTESDIENSTE**
Donnerstag, 18.09.2025
19:00 Uhr
Kirche St. Johannes d. Täufer
Inzigkofen

**ANGEBOTE MIT
ACTIONBOUND**
Donnerstag, 05.02.2026
19:00 Uhr
Kirche St. Johann
Sigmaringen

Anmeldung bei:

ALEXANDRA CHEVALIER
alexandra.chevalierkath-
laiz-leibertingen.de

MARITTA LIEB
m.liebskath-sigmaringen.de

Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation der Seelsorgeeinheiten:
Krauchenwies-Rulfingen, Laiz-Leibertingen und Sigmaringen

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Schwestern und Brüder,

was für ein tolles Fest vor wenigen Wochen in der St. Fideliskirche. Eine volle Kirche, knapp 200 Ministrantinnen und Ministranten, eine tolle musikalische Gestaltung des Gottesdienstes und ein grandioses Fest im Kirchhof im Anschluss an den Festgottesdienst. Nur: Der Anlass war weniger freudig. Denn nach 10 Jahren mussten wir uns von Pfarrer Baumgartner verabschieden, der an den Bodensee wechselt und dort stellvertretend leitender Pfarrer in der neuen Pfarrei St. Zeno Radolfzell werden wird. Es war zu spüren, dass Pfarrer Baumgartner in den vergangenen Jahren Spuren hinterlassen hat. Besonders sein Einsatz für die Jugend zeigte sich an der reichen Beteiligung der vielen Ministrantinnen und Ministranten. In der ganzen Festgemeinde meinte ich zu hören: Wir hätten eigentlich gerne so weitergemacht. Doch der Wechsel an den See steht nun an. Und für uns stellt sich die Frage, wie es weitergeht.

Im Jahr 2019 hat unser Erzbischof die Kirchenentwicklung 2030 ins Leben gerufen. Er sucht damit Antworten auf die Fragen der Zeit zu finden und wie sich die Kirche zukunftsfähig gestalten lassen kann. Für uns bedeutet dies, dass wir zum 01.01.2026 eine große Pfarrei und Kirchengemeinde sein werden, namens „Pfarrei Herz-Jesu Sigmaringen“. Diese wird mit einigen Ausnahmen fast den kompletten Landkreis Sigmaringen umfassen. Zusammen mit den Hauptamtlichen und den Ehrenamtlichen vor Ort werde ich als leitender Pfarrer für diese große Pfarrei zuständig sein. Bis zum 01.01.2026 werde ich, zusätzlich zu meinen bisherigen Aufgaben, als Pfarradministrator für die Seelsorgeeinheit Sigmaringen eingesetzt sein. Das bedeutet, dass wir im Moment in einer Zeit des Übergangs leben. Wir sind derzeit viel am Planen und Denken, wie wir 2026 als großes Ganzes starten können, aber vieles wissen wir derzeit auch noch nicht. Aber ich bin zuversichtlich, dass wir es gemeinsam

schaffen werden. Denn nicht wir „machen“ Kirche, sondern wir dürfen uns alle als getaufte Christen in den Dienst nehmen lassen und wir dürfen mitgestalten. Aber letztlich macht es ein anderer, nämlich Gott. In dieser Zuversicht freue ich mich auf unseren gemeinsamen Weg und wünsche Ihnen Gottes Segen.

Zu guter Letzt möchte ich an dieser Stelle besonders Pfarrer Baumgartner für sein pastorales Wirken hier vor Ort danken und auch ihm Gottes reichen Segen wünschen auf seinem weiteren Weg.

Ihr



Stefan Schmid,
Dekan und Pfarradministrator

DANKE

**„Es war vielleicht die beste Zeit,
die Zeit meines Lebens.
Doch jetzt ist es für mich so weit –
Wir hatten eine gute Zeit.“**

Dieser Song der Wyse-Guys trifft es für mich total:

Danke Euch für diese gute Zeit und die bleibt in meinem Herzen lebendig! Danke Euch von Herzen für die wunderbare und so liebevoll gestaltete Abschiedsfeier – für Euer/Ihr Mitfeiern, für Geschenke und Erinnerungen, für Eure Beiträge zu meinem Bodensee-taughlichen Ruderboot...



Inzwischen bin ich zu Fuß in Horn/Radolfzell gelandet, habe die letzten Kisten ausgepackt – und morgen geht's weiter: Zuerst nach Einsiedeln.

**„Eines Tages sehen wir uns wieder,
wenn der liebe Gott uns lässt...
Diese Zeit unseres Lebens –
Wir hatten eine gute Zeit“**

DANKE – Ekkehard Baumgartner

Lieber Ekki,

zehn Jahre... Zehn Jahre, in denen du nicht nur gepredigt hast, sondern mit vollem Herzen vorangegangen bist. Zehn Jahre, in denen du nicht einfach nur "der Pfarrer von Sigmaringen" warst, sondern ein Freund, ein Zuhörer, ein Anpacker – und vor allem: das Herz unserer Ministrantengemeinschaft.

In einer Stadt, in der es heute fast schon als Wunder gilt, wenn sich überhaupt noch Jugendliche engagieren, hast du etwas Einzigartiges geschaffen: eine lebendige, große und bunte Mini-Gemeinschaft mit rund 50 Minis, die nicht nur zum Dienst kommen – sondern sich richtig zu Hause fühlen.

Immer wieder hört man unter uns Minis den Satz:

„Erst kommt die Familie, dann die Freunde – und direkt danach kommen die Minis.“

Und das sagt wohl alles. Denn was du hier aufgebaut hast, ist nicht einfach nur ein Dienstplan mit rotierenden Namen – sondern eine Familie, ein Ort zum Lachen, Weinen, Wachsen, Blödsinn machen und zur Ruhe kommen.

Wir erinnern uns mit einem Schmunzeln an so vieles:

- Deinen starken, liebevollen Händedruck beim Vaterunser – der durch Mark und Knochen ging und uns spüren ließ was für eine tolle Gemeinschaft wir doch haben.
- Den ehrlichen Schlag auf den Rücken, der von Herzen kam.
- Die herzliche Begrüßung, bei der man sich sofort willkommen gefühlt hat – ob man Mini seit einer Woche oder seit zehn Jahren war.
- Deine berühmten „Reinrufe“ der Dienste im Gottesdienst – für viele Minis ein kurzes Wort, aber riesengroßer Rettungsanker („Puh, wir haben's nicht verpasst!“).
- Deinen Rundblick bei der Eucharistiefeier, mit dem du uns alle angesehen hast – als wolltest du sagen: „Ich seh euch. Ihr seid wichtig.“
- die Siedlerabende bei dir im Wohnzimmer, bei denen du uns mit deinem Ehrgeiz fast den letzten Rohstoff geraubt hast (aber immer fair)

- Deinen Guten Wein bei den Oberminitreffen oder in Taizé
- Die Überfälle im Sommerlager, bei denen du uns die Tür aufgehalten hast, damit wir die Überfälliger reintragen können.

- Oder auch die Tatsache, dass du in deiner lockeren, leicht raserhaften Fahrweise mehr Adrenalin freigesetzt hast als so mancher Freizeitpark
- Und wer könnte die Sing- und Gitarrenabende vergessen? Kein Abend war perfekt, wenn „Die Affen rasen durch den Wald“ und „Marmor, Stein und Eisen bricht“ nicht dabei waren – gerne auch mal mehrfach.

Und ja, du warst generell für jeden Spaß zu haben.

Aber was uns über all den Spaß am meisten beeindruckt, ist dein Herz.

Dein großes, warmes, liebevolles Herz, das für jeden Platz hat. Deine Zielstrebigkeit, dein Engagement, deine Ehrlichkeit. Du warst immer da, hast zugehört, mitgeföhlt, und dich nie zu schade gemacht, mittenrein ins Geschehen zu gehen.

Du hast einen Ort geschaffen, an dem man nicht nur "Ministrant" ist – sondern Mensch sein darf.

Die Ministranten sind für viele von uns nicht nur ein „Hobby“, sondern viel mehr als das.

Und das, lieber Ekki, ist das größte Geschenk, das du uns gemacht hast.

Wir sagen Danke. Für alles. Für dein Vertrauen, deine Zeit, deine Energie – und für die Erinnerungen, die wir mit dir verbinden dürfen.

Und wir wissen: Wo auch immer dein Weg weitergeht, du wirst auch dort wieder so viele Menschen berühren, wie du es hier getan hast und wir werden immer in Kontakt miteinander bleiben.

Und ja – wir wissen jetzt schon, dass der nächste Gottesdienst nicht mehr ganz dasselbe sein wird.

Aber wir tragen dich in unseren Erinnerungen, unseren Geschichten – und im Händedruck beim Vater Unser tief bei uns.

Wir denken, es gibt in Sigmaringen kaum jemanden, der so viele unterschiedliche Gesichter und Charaktere zusammengebracht hat wie du. Du hast uns nicht nur die Bedeutung von Glauben und Gemeinschaft nähergebracht, sondern auch die wahre Be-

deutung von Freundschaft und Vertrauen.

Gerade wir als Ministranten haben uns immer sicher geföhlt, weil du einen Ort geschaffen hast, an dem wir uns frei entfalten konnten – ohne Angst vor Urteilen oder Missverständnissen. Egal, ob wir in der Kirche standen und ein bisschen zu nervös für den Dienst waren, wir nicht weiter wussten beim lösen von Problemen oder einen Ratschlag gebraucht haben – du hast uns nie im Stich gelassen. Du warst der, der uns immer wieder mit deinem lächelnden, motivierenden Blick daran erinnerte, dass wir als Gruppe stark sind, dass jeder von uns zählt und dass wir zusammen mehr erreichen können als alleine.

Du hast uns geholfen, in schwierigen Momenten aufzustehen, und in den guten Zeiten hast du mit uns gefeiert. Du hast uns gezeigt, wie wichtig es ist, füreinander da zu sein – und dass es nie zu spät ist, sein Herz zu öffnen und sich einzubringen, egal wie alt man ist.

Mit deiner Art, wie du immer wieder neue Ideen eingebracht hast – von den lustigen Spieleabenden und Aktionen bis hin zu den tiefgründigen, persönlichen Gesprächen, hast du es geschafft, uns immer wieder zu inspirieren, uns neue Perspektiven zu geben und hast so einen großen Teil von uns geprägt. Vielleicht warst du auch deshalb ein Mini-Pfarrer – im Herzen immer jung geblieben und voller Begeisterung, egal wie die Tage gerade liefen. Und wenn wir ehrlich sind, gibt es keine bessere Mischung als deine fröhliche Verrücktheit, gepaart mit deiner tiefen Zielstrebigkeit.

Wir werden dich als unseren Pfarrer, Minipapa und Freund und all die vielen kleinen, besonderen Momente vermissen – aber vor allem werden wir die Werte, die du uns mitgegeben hast, immer in unseren Herzen tragen. Wir sind so dankbar für die Zeit, die wir mit dir hatten, weiterhin haben werden und freuen uns jetzt schon auf zahlreiche Besuche von dir in Sigmaringen und wir besuchen dich natürlich auch gern am wunderschönen Bodensee. Du bist immer bei uns Willkommen!

Deine Minis aus St. Johann

Wir heizen für Euch das Backhaus an: am 06.06. und 11.07.



Sichert Euch Euren Platz im Ofen, über den Anmeldebutton auf der Homepage oder telefonisch im Pfarrbüro mittendrin.
Tel. 07571 730930

„Mittagstisch“ und mehr



Der wöchentliche Mittagstisch am Donnerstag im Fidelishaus ist seit annähernd zehn Jahren eine Größe im sozialen Leben Sigmaringens. Um die 60 Personen freuen sich jede Woche auf eine frisch zubereitete, leckere warme Mahlzeit und mehr. Einmal in der Woche beieinander zu sitzen, gemeinsam essen, sich austauschen, teilhaben, kurzum, das Leben teilen ist für viele ein besonderes Geschenk.

Die Gäste sind eingeladen, einen freiwilligen Beitrag zu leisten für die Mahlzeit. In den letzten Monaten sind die Spendeneinnahmen stark zurückgegangen im Gegenzug die Kosten gestiegen. Außerdem müssten einige Neuanschaffungen getätigt werden. So ist zum Beispiel der Tellerwärmer kaputt gegangen, Milchkännchen fehlen, ein neuer Servierwagen sollte angeschafft werden.

Das Team um den Mittagstisch freut sich über Unterstützung für konkrete Anschaffungen oder Spenden für die weitere Finanzierung der regelmäßigen Mahlzeiten.

Bei Fragen wenden sie sich bitte an Gemeindebeauftragte Silke Böhler
Telefon: 015 23 84 18 804
Mail: s.boehler@kath-sigmaringen.de

Einladung zum Patrozinium und Pfarrfest St. Peter und Paul

PATROZINIUM ST. PETER UND PAUL MIT PFARRFEST

SONNTAG, 29.06.2025

10:30 Uhr
Festgottesdienst

Livemusik mit
Tobias
Conzelmann

Ab 11:30 Uhr
Mittagstisch:
Wenn jeder gibt,
was er hat...
Buntes
Programm im
Pfarrgarten



"Wenn jeder gibt was er hat"... unter diesem Motto haben nicht nur der heilige Petrus und der heilige Paulus ihre Fähigkeiten und Charismen in die damals noch junge Kirche eingebracht - es soll auch der Ideengeber für das Pfarrfest in Sigmaringendorf sein.

Am **Sonntag, 29. Juni 2025** feiert die Pfarrgemeinde St. Peter und Paul in Sigmaringendorf ihre Kirchenpatrone Petrus und Paulus. Der **Festgottesdienst beginnt um 10:30 Uhr** und wird vom Kirchenchor musikalisch mitgestaltet. Anschließend findet im Pfarrgarten gegenüber der Kirche unter dem Motto: "Wenn jeder gibt was er hat" das Pfarrfest mit Mittag-

essen und Programm statt. Fleisch und rote Würste werden auf Spendenbasis angeboten. Das Salat- oder Fingerfoodangebot setzt sich aus dem zusammen, was die Gäste mitbringen. **Das Gemeindeteam freut sich, wenn auch Sie das Buffet bereichern.** Die Speisen können vor dem Gottesdienst im Gemeindehaus abgegeben werden (bitte ohne Schöpflöffel, Schüsseln beschriftet) oder einfach zum Fest mitgebracht werden. Zur besseren Planung oder bei Fragen dürfen Sie sich bei Daniela Kanthack melden:
Tel.: 07571 - 7474557.

Neben einer Tombola und der Spielstraße wird der Kinderchor unter Leitung von Judith Kuhnle das Festprogramm gestalten. Livemusik mit Tobias Conzelmann bereichert den bunten Nachmittag auf der Pfarrwiese. Die ganze Seelsorgeeinheit ist herzlich eingeladen!

Für das Gemeindeteam: Dominique Halmer, Simone Häberle, Daniela Kanthack und Richard Schmucker

Patrozinium in Herz Jesu Gorheim



Am dritten Freitag nach Pfingsten feiert die Kirche das Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu. Das ist in diesem Jahr am 27.06.2025. Am darauf folgenden **Herz Jesu Sonntag, 29.06.2025**, feiert die Gemeinde Herz Jesu Gorheim ihr Patrozinium. Sie alle sind herzlich eingeladen, den Sonntagabendgottesdienst mit uns zu feiern. Anschließend laden wir Sie zur Begegnung bei Getränken und Fingerfood ein, bei schönem Wetter im Kreuzgarten. Kommen sie miteinander ins Gespräch, tauschen sie sich über den Gottesdienst aus und lassen Sie den Sonntagabend ausklingen.

Bernadette Veas

Kinder- und Familienzentrum St. Fidelis
Bittelschießer Str. 19b
72488 Sigmaringen
Tel: 07571/13909
E-Mail: kiga.fidelis@kath-sigmaringen.de
Homepage: www.kath-sigmaringen.de



Hast DU Lust auf

FREIWILLIGEN DIENST/FSJ

ab 1. September 2025

Wir haben Platz für DICH!

Was kommt auf Dich zu?

In Vollzeit im Kindergarten

- o Kindergartenkinder im Alltag: spielen, begleiten, unterstützen
- o Im Team mitarbeiten
- o Strukturen des Kindergartens kennenlernen
- o 5 Seminarwochen Freiwilligendienste beim Caritasverband Erzdiözese Freiburg in Singen

Schriftliche Bewerbung bitte bis zum 23.06.2025 an:

Kinder- und Familienzentrum St. Fidelis Leitung: Beate Böhler und Ilona Raible-Stephan
Anschrift, siehe oben

Zum **Bewerbungsgespräch** wirst Du zeitnah eingeladen.



Bewirb Dich jetzt!

Sommerkirche am Kordovankreuz



Foto: Wolfgang Metzger

Zum Start in die Urlaubszeit lädt das Gemeindeteam ganz herzlich zur Sommerkirche am Kordovankreuz mit anschließendem Grillen ein.

Am Mittwoch, 23.07.2025 möchten wir um 18:00 Uhr am Kordovankreuz (Spazierweg an der Donau) miteinander Gottesdienst feiern. Sitzgelegenheiten werden angeboten. Anschließend sind Groß und Klein eingeladen, den Abend im Pfarrgarten mit Gegrilltem und Getränken ausklingen zu lassen. Es wird eine Fahrgelegenheit vom Kordovankreuz zum Pfarrgarten angeboten. Grillgut und Getränke sind vorhanden.

Herzliche Einladung zu einem Gottesdienst der besonderen Art und dem anschließenden gemütlichen Beisammensein im Pfarrgarten!

Für das Gemeindeteam:
Ulrike Kordovan, Miriam Bauch,
Simone Häberle, Sigi Speh,
Regina Schmucker

Neuer Gesprächskreis über Glaubensthemen

Wir wollen einen offenen Gesprächskreis anbieten und uns über Fragen des Glaubens und des Lebens jeweils anhand eines Impulses austauschen.

Ein erstes Treffen für alle Interessierten ist am **Dienstag, den 08. Juli 2025, um 19 Uhr im Frauenraum des Kath. Gemeindehauses Sigmaringendorf.**

An diesem Abend werden wir miteinander die Häufigkeit der Treffen, den Aufbau der Abende und gewünschte Themen besprechen. Ansprechpartner sind Ulrike Stengele und Sigrid und Harald Reiser. Bei Fragen dürfen Sie uns gerne kontaktieren:

ulrike.stengele@web.de,
Tel.: 07571/748291
haraldreiser@web.de,
Tel.: 07571 / 746564

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das war die Gabe und das war die Aufgabe Rückblick Fidelisfest 2025 – Das war die Herausforderung! Den Fideliswein in die portugiesische Galerie zu bringen.



Nach der Ministranten-Probe zum Fidelisfest sind die Obere Ministranten dageblieben und haben kistenweise den Wein ins Schloss hochgetragen. Allerdings war dies eine atemraubende Angelegenheit. Ein netter Hausmeister meinte, ja habt Ihr kein Auto? „Darf man hochfahren?“ Ja freilich! Gesagt getan, der Bus von Pfarrer Baumgartner wurde mit sämtlichen Weinkisten beladen und die Schloßstore öffneten sich auf zauberhafte Weise. Es wurde rich-

tig spannend und atemraubend in einer nun ganz anderen Weise, denn es wurde nicht nur eng, es wurde brenzlich. Die Spiegel am Bus mussten eingeklappt werden, millimeterweise steuerte Pfarrer Baumgartner den Bus durch die engen Tore. Der Beifall war auch von den Schlossbesuchern groß, denn es war klar, da fährt nur jemand mit dem Bus hoch, der fahren kann. Als der Bus ausgeladen war, fuhr der Bus wieder aus den engen Toren heraus und wir wissen jetzt, dass sich der Bus als hohenzollrischer Schloßbus bewährt hat.

Wer noch einen Wein haben möchte, kann sich an das Pfarrbüro Mittendrin wenden und diesen gegen eine Mindestspende von 10.-€ erwerben.

Christine Brückner

Das Team der EFL stellt sich vor



Mein Name ist Vanessa Baumgärtner und ich bin seit Juli 2024 als Beraterin in der Psychologischen Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Sigmaringen beschäftigt. Ursprünglich komme ich aus Tübingen, lebe mit meiner Familie aber bereits seit 2014 in Bingen. Ich bin verheiratet und habe drei Kinder im Teenager-Alter. In meinem ersten Berufsleben habe ich viele Jahre als Erzieherin in unterschiedlichen pädagogischen Bereichen gearbeitet. 2018 entschloss ich mich dazu, mich beruflich weiterzuentwickeln und ein Studium an einer Fernhochschule in Sozialer Arbeit zu beginnen. Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung zu begleiten, war und ist mir während meines gesamten beruflichen Weges wichtig und bereitet mir bis heute große Freude.

Während meines Bachelorstudiums war ich einige Jahre als Honorarkraft für sozialpädagogische Familienhilfe sowie als Erziehungsbeistand für das Landratsamt Sigmaringen tätig.

Dort begleitete und unterstützte ich Familien und Jugendliche psychosozial. Später arbeitete ich im Caritasverband Sigmaringen-Meßkirch e.V. in der Flüchtlingssozialarbeit. Weil ich mich in der Zeit meines Studiums bereits sehr für das Arbeitsfeld der Beratung interessierte, entschied ich mich meinen Master in Systemischer Beratung und Coaching zu absolvieren. Zu meinem großen Glück, wurde gegen Ende meines Studiums eine Stelle hier in der Beratungsstelle frei, auf die ich mich sogleich bewarb und ich Teil eines tollen Teams werden konnte.

Seitdem ich angefangen habe in der Psychologischen Beratungsstelle zu arbeiten, freue ich mich jeden Tag darauf Klienten begegnen zu dürfen, die uns Beratenden so viel Vertrauen entgegenbringen. Wichtig ist mir hierbei, dass den Menschen ein Raum gegeben wird, in dem sie über alles sprechen können und in dem ihnen wirklich zugehört wird. Sie dabei zu unterstützen neue Perspektiven einzunehmen, an Lösungen zu arbeiten

um dadurch mit den eigenen Problemen und Fragen besser zurecht zu kommen, ist eine Aufgabe die mir als Beraterin viel Freude bereitet. Dabei nutze ich in der Arbeit mit Klienten und Klientinnen je nach Fragestellung Elemente aus dem Coaching-Bereich, dem emotionsfokussierten oder dem systemischen Ansatz, um den Menschen neue Ideen und Werkzeuge mit auf ihren Weg zu geben.

In unserer Psychologischen Beratungsstelle für Ehe-, Familien und Lebensfragen bilden sich die Mitarbeitenden fachlich stetig weiter. Meine Weiterbildungen in Systemischer Paartherapie an der IF Weinheim und Emotionsfokussierter Paartherapie beim ICEEFT, bieten mir inzwischen auch die Möglichkeit mit Paaren zu arbeiten. Neben meiner Tätigkeit in der Beratungsstelle, verrete ich die EFL in einer Außensprechstunde im Rathaus in Gammertingen und dem Arbeitskreis „Frühe Hilfen“. Die Sprechstunde in Gammertingen findet dienstags alle zwei Wochen statt und bietet ein niederschwelliges Beratungsangebot im Landkreis. Die Terminvergabe erfolgt über unser Sekretariat in Sigmaringen.

Den Ratsuchenden begegne ich mit einer klientenzentrierten und wertschätzenden Haltung und dem Gedanken, dass jeder Mensch Experte seines eigenen Lebens ist. Dies beinhaltet unter anderem, keine fertigen Lösungen zu präsentieren, sondern dabei zu unterstützen eigene Wege zu finden. Die Beratungsstelle steht mit ihrer kirchlichen, bzw. katholischen Trägerschaft allen Menschen offen – unabhängig von Alter, Geschlecht und Geschlechtsidentität, Konfession, Herkunft und Nationalität, körperlicher und geistiger Fähigkeiten, Bildungsstand oder sexueller Orientierung. Darin spiegelt sich für mich am deutlichsten unsere christliche Haltung wieder.

Vanessa Baumgärtner

Senioren feierten gemeinsam Maiandacht in der Kapelle im Fidelishaus Ja zum Leben sagen



Jedes Jahr staunen wir wieder neu über die Kraft des aufbrechenden Lebens im Frühling. Die Wärme der Sonne, die ersten lauen Abende, die blühende Natur. Die Schöpfung, wie

sie uns umgibt, zeigt uns ihre Lebenskraft und das stärkt und freut uns. Wir spüren, es ist passend, zu dieser Zeit Menschen mit tiefem Glauben und mit einem weiten Herzen für ande-

re zu ehren und zu feiern. In dieser Feier schauten wir besonders auf Maria, die Ja sagte zu Gottes Wort und somit Ja zum Leben.

Maria ist aber nicht nur die schweigende, alles erdulde, alles hinnehmende und allzeit dienende Frau. Dies ist das oft sehr einseitig vermittelte Bild von ihr. Die Maria der Bibel hat vielmehr auch noch eine andere Seite: wir erleben sie auch als kritisch, hinterfragend, ja auch als kämpferisch. Denken wir hier etwa an das Magnificat, den großen Hymnus, den sie anstimmt und das ja nichts anderes als eine Art Revolutionslied ist: "Die Mächtigen stürzt er vom Thron und erhöht die Niedrigen". Die Grundaussage dieses Magnificat ist: das Leben soll und wird siegen!

Anschließend gab es im Saal ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen.

Gemeindebeauftragter
Rolf Eichelmann

Maialtar St. Fidelis



Maiandacht Ruine Hornstein



Die Maiandacht auf der Ruine Hornstein fand aufgrund des Wetters im Veranstaltungsraum statt. Sie wurde von Herrn Bruder und der Frauengemeinschaft gestaltet. Musikalisch wurden sie unterstützt von Joachim Stopper an der Feldorgel und Karl Deschler an der Drehorgel.

Maialtar Jungnau



Papst Leo und sein „Deo“¹



Foto: Markus-Hauck_POW_Bistum_Wuerzburg_pbs

**Seit der neue Papst Leo XIV. bekannt,
jagen Fragen durch alle Land:**

**Wer ist dieser neue Mann?
Wo hört er auf –
wo fängt er an?**

**Leo, sie fragen Löcher in deinen Bauch.
Vielleicht sogar zu Herzen auch.
Was wirst du den Menschen sagen?
Auf ihre Freuden, auf ihr Klagen?**

**Bist du am Ende mit deinem Latein,
dann lass auch mal fünfe grade sein.
Die Welt ist kein Rodeo-Sport²,
dein Amt will sein ein Friedensort.**

**Vertrau deinem Deo, überall auf der Geo³
Vielleicht fällt dir dann die alte Weisheit ein:
Du musst nicht päpstlicher als päpstlich sein.**

Peter Schott, In: Pfarrbriefservice.de

¹Deo: lateinisch; übersetzt: Gott

²Rodeo: amerikanische Sportart

³Geo: lateinisch; übersetzt: Erde

Wenn Gottes Geist in uns atmet

Warum Begeisterung ein Akt tiefen Glaubens sein kann

Die Bibel erzählt in starken Bildern von der Energie, die die Schöpfung durchströmt. Sie erzählt davon, was der Mensch ist und was er sein kann. Und sie erzählt davon, was das eine mit dem anderen zu tun hat.

Wenn wir uns beim Lesen der Bibel Antworten erhoffen, wie etwas wirklich gewesen ist, dann werden wir schnell auf Widersprüche stoßen. Vielleicht lässt sich vieles auch nicht genau erklären oder in Begriffe fassen, weil es kaum greifbar ist und immer mit Offenheit und Zukunft zu tun hat. Der Geist Gottes ist so eine Größe, die nicht in Worte passt. Dieser Geist lässt sich eben nicht definieren, abgrenzen also, weil er seinem Wesen nach Grenzen überschreitet, unverfügbar ist und weht und wirkt, wo er will.

Das Brausen über der Urflut

Schon im zweiten Vers der Bibel begnet uns die ruach, diese eigenartige und im Hebräischen weibliche Energie, die mit Atem, Wind, Brausen oder Geist übersetzt wird. Sie schwebt über der Erde, die wüst und wirr und dunkel ist. Sie ist also weit mehr und anders als die Materie und sie ist einfach da. Diese Energie hat etwas mit Orientierung zu tun: Denn in den nächsten Versen trennt sich Tag von Nacht, Himmel von Erde, Meer von Land. Und diese Energie hat etwas mit Leben zu tun: Denn Meer und Land werden bevölkert von Pflanzen und Tieren. So wird aus dem Chaos ein Kosmos.

Aus Lehm und lebendig

Der zweite Schöpfungsbericht bietet uns ein wunderschönes Bild dafür an, was der Mensch ist: Gott formt ihn aus Staub von der Erde und bläst in seine Nase den Lebensatem. Erde heißt auf Hebräisch adamah, und der Mensch heißt adam, Erdling also. Dieser Teil des Bildes definiert unsere Grenzen: Wir sind erdgebunden, endlich und vergänglich. Der andere Teil des Bildes beschreibt, dass wir weit mehr sind als Staub vom Ackerboden: Wir sind lebendig, beschenkt mit dem Leben, und diese pulsierende, emp-



Foto: Jana Steeger

fangende und gebende Energie ist mit den Worten des Bildes der Atem Gottes.

Wir haben Auge und Ohr, Herz und Hirn

Die Nase lässt den Atem in uns hinein und die Düfte, das Auge die Farben und das Ohr die Klänge. Die Sinne verbinden uns mit der Welt, öffnen uns und lassen uns spüren. Dadurch sind wir anrührbar, wir fühlen mit, wir können erkennen und verstehen, und wenn etwas besondere Resonanz in uns erzeugt, sind wir inspiriert oder begeistert. Wir sind offen für Dimensionen, die das Materielle überschreiten, wir spüren Geist – die Atmosphäre einer Situation, die Stimmung eines Menschen oder den Geist einer Gruppe –, und wir haben Geist – den Esprit unserer Gedanken, den Humor unserer Seele, die Haltung hinter unseren Handlungen.

Wenn der Geist heilsam wird

Nicht jede Haltung ist eine heilsame, nicht jeder Geist ein guter. Die Unterscheidung der Geister, der Impulse und inneren Stimmen, ist in der Begleitung von Menschen und auf dem spirituellen Weg eine wichtige Übung. Eine Richtschnur dafür gibt uns Jesaja, der im 11. Kapitel den Geist Gottes so beschreibt: „Der Geist der Weisheit und der Einsicht, der Geist des Rates

und der Stärke, der Geist der Erkenntnis und der Gottesfurcht.“ Wenn ich also gelassen bleibe und verstehen will, wenn ich mich beraten lasse und zu meinen Werten stehe, wenn ich das Richtige tue und dabei das Meine den anderen nicht aufzwingen, dann folge ich einem Geist des Heiles.

Pfingsten: Das Fest des Heiligen Geistes

Die Erzählungen vom Pfingstfest zeigen, was so ein Geist des Heiles bewirken kann. Sie erzählen von einem Brausen, von Feuerzungen und vom Sprachwunder, bei dem die Jünger Jesu von Menschen aller Sprachen und Nationen verstanden werden. Die Jünger konnten ihre Trauer über den Tod Jesu überwinden, sie haben sich bestärkt und ausgetauscht, was diesen Jesus ausgemacht hat, und sie haben den Mut gefasst, in seinem Sinn weiterzuleben und seine Botschaft von einem gütigen Gott weiterzutragen. So wurden aus verstockten Menschen begeisternde Prediger und Seelsorger, die im Zuhören und Reden verstehen können und verstanden werden.

Geburtstag der Kirche und Geist für alle

Am Ende der Pfingstgeschichte sagt Petrus zu den verwirrten und verwunderten Menschen, dass sich jetzt die Worte des Propheten Joel erfüllt haben, dass nämlich der Geist Gottes über alle Menschen ausgeschüttet wird. Wir alle können uns von diesem Geist anrühren und beleben lassen, er lässt uns unsere Fähigkeiten entdecken und ermutigt uns, sie zu nutzen. Mit dem Pfingstereignis beginnt das öffentliche Wirken der Jünger. Es gilt damit als Gründungsdatum unserer Kirche. Die bleibende Bedeutung des Festes ist die Freude darüber, dass uns die belebende Gegenwart Gottes, der Heilige Geist, für immer geschenkt ist.

Und was ist dein Charisma?

Für Paulus besteht die Gemeinschaft aus vielen verschiedenen Menschen, von denen jede und jeder seine Gaben beitragen kann zum gemeinsa-

Kreuzweg von einem Firmling gemalt

men Nutzen. Diese Gaben nennt er Charismen, Gnadengaben des Geistes. Mit diesem Gedanken aus dem ersten Korintherbrief sagt er zugleich, dass wir verschieden sind und verschiedene Gaben haben, und dass diese Verschiedenheiten uns nicht voneinander trennen, sondern zur Gemeinschaft beitragen können und sollen. Das ist eine Einladung, unsere eigenen Begabungen zu entdecken und zu pflegen und sie in den Dienst der Gesellschaft zu stellen. Das beschenkt die Welt mit unseren Gaben, und es beschenkt uns mit dem wertvollen Gefühl, etwas zu einer guten Welt beitragen zu können.

Die Ehre Gottes ist der lebendige Mensch

Uns ist das Leben geschenkt, dieser Atem Gottes, wie der zweite Schöpfungsbericht sagt, und mit ihm sind uns Offenheit und Gespür, Verständnis und Begabungen gegeben. Das, was wir als heilsam und lebensfördernd erkennen, können wir praktizieren und verkörpern. Und das, was uns animiert und inspiriert, wo wir staunen und begeistert sind, wo wir kreativ sind und uns im Flow erleben, können wir annehmen, zulassen und wirken lassen und dabei ganz lebendig werden. Dann atmet der Geist Gottes in uns und freut sich mit uns. Der Kirchenlehrer Irenäus von Lyon hat es auf die wunderschöne Formel gebracht: Die Ehre Gottes ist der lebendige Mensch.

Gerhard Wastl, Pastoralreferent

Quelle: Trialog, Pfarrmagazin des Pfarrverbandes Obergiesing, In: Pfarrbriefservice.de



Bild: Maximilian

Maximilian, ein Firmling, der derzeit im Haus Nazareth wohnt hat den Kreuzweg in Acryl gemalt. Die Bilder waren in der Kapelle im Haus Nazareth ausgestellt. Die Firmgruppe, in der auch Maximilian teilnimmt, hat Ihr Kennenlertreffen im Haus Nazareth

begonnen und bekam eine Privatführung dieser Bilder. Die Firmlinge waren beeindruckt, da sich die persönliche Darstellung von Maximilian, verbunden mit Freude, auf alle übertragen hat.

Familienfest und Flohmarkt im Kinder- und Familienzentrum St. Fidelis „Kostbar, wertvoll das bin ich“

Unser Familienfest war ein wunderschöner Tag voller Freude, Sonnenschein und gemeinsamer Erlebnisse. Viele Familien waren gekommen, um gemeinsam zu feiern und schöne Stunden zu verbringen. Das Wetter hat perfekt mitgespielt, sodass wir das Fest im Freien auf unserem Hof, im Garten und auf der Wiese hinter dem Kindergarten genießen konnten.

Ein besonderes Ereignis war der Einzug der Könige, die Frau Schmucker begleitet hat. Sie erzählte uns, wer die Könige sind und dass sie einen besonderen Auftrag haben. Denn diese Könige reisen nicht in einer pompösen Kutsche an oder haben besonders viel Geld dabei. Sondern sie sind bescheiden und eher unscheinbar, doch sie bringen eine wertvolle Botschaft mit:

Jeder von uns ist so besonders und wertvoll und wir sind alle Königskinder. Und jeder ist so wie er ist gut und würdevoll.

Der Künstler Ralf Knoblauch hat diese beiden und noch viele Könige mehr erschaffen. Und alle Könige werden mit dem Thema: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ beherbergt. So waren schon manche Könige in anderen Ländern und an vielen verschiedenen Orten. Das hat die Kinder und Erwachsenen gleichermaßen fasziniert.

Und so war unser zentrales Thema des Tages „Die Würde ist unantastbar“. Was erstmal kaum greifbar ist, haben wir auf kindgerechter Weise erarbeitet. Unser beliebtes Kindergartenlied „Kostbar, wertvoll, dass bin ich“, drückt aus, um was es geht: Ich bin wertvoll, du bist wertvoll und wir sind wertvoll. Bei verschiedenen Aktionen konnten die Familien zusammen tolle Dinge erleben. Es war schön zu sehen, wie alle miteinander in Kontakt kamen und sich gegenseitig unterstützten.

Zum Abschluss des Festes haben die Kinder ein Danklied für ihre Eltern gesungen. Danach gab es ein leckeres Picknick auf der Wiese und der schöne Vormittag konnte gemütlich ausklingen.

Im Anschluss an unser Fest fand unser Flohmarkt im Hof statt. Die Familien konnten noch einmal stöbern, nach



Schätzen suchen und sich bei selbstgebackenen Waffeln und erfrischenden Getränken stärken. Ein **herzliches Dankeschön** geht an unseren Elternbeirat, der uns wieder tatkräftig unterstützt hat, unter anderem mit Waffelteig und der Betreuung des Waffelstandes.

Insgesamt war es ein rundum gelungenes Familienfest, das allen viel Freude bereitet hat. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Text und Fotos: Ines Schneider
Kinder- und Familienzentrum
St. Fidelis

Familienworkshop „Blumenteppich legen“



Foto: Johannes Berg, Pfarrbriefservice

Zehn Tage nach Pfingsten feiern wir Fronleichnam. Ein besonderes Fest mit bewegender Bedeutung.

An diesem Festtag feiern wir unseren Gottesdienst nicht nur in der Kirche. Wir tragen Jesus, im heiligen Brot, in einem kostbaren Gefäß durch unsere Straßen.

Wer mehr über dieses Fest, seine Entstehung und wie wir es feiern, erfahren möchte, kann diesen QR-Code scannen:



In Bingen und Sigmaringendorf gibt es die Tradition, dass Kinder und Familien Blumenteppiche für den Gottesdienst legen. Es gibt für alle Kinder, egal welcher Heimatpfarrei sie angehören, die Möglichkeit beim Blumenteppich

Legen in Sigmaringendorf oder in Bingen mitzumachen und dort auch die Gottesdienste (mit dem selbstgelegten Blumenteppich) mitzufeiern. Für die Kinder ist das Legen der Teppiche immer mit viel Spass und Freude verbunden.

Das Legen der Blumenteppiche wird in:

- Sigmaringendorf am **Mittwoch, 18.06.2025, um 15:00 Uhr** und in
- Bingen am **Samstag, 21.06.2025, um 15:00 Uhr** in den jeweiligen Kirchen stattfinden.

Bitte unterschiedlichste Legematerialien mitbringen: Blüten, Grasschnitt, dunkle Erde, Sägespäne, Kaffeesatz... Zur besseren Planung erbitte ich eine Anmeldung bis zum 15.06.2025 unter: r.schmucker@kath-sigmaringen.de Alle Kinder sind eingeladen zum Gottesdienst in den verschiedenen Gemeinden Blumenkörbchen mit Blüten mitzubringen und damit den Prozessionsweg zu bestreuen.

Regina Schmucker

Jubiläumstaffel: 10 Jahre AbenteuerKirche

Einladung zum Gottesdienst mit anschließendem Feuerfest



Die „Abenteuerkirche“ der Seelsorgeeinheit Sigmaringen wird zehn Jahre alt. Dieser „runde Geburtstag“ wird während dieses ganzen Jahres mit einer Jubiläumstaffel in der Fideliskirche gefeiert. Geburtstagsgäste dürfen bei einem Jubiläum nicht fehlen. Und das sind neben den Kindern und den Gottesdienstbesuchern Themenfiguren der bisherigen Staffeln.

Ichthys – einmal Zeitmaschine und zurück: „Vorsicht, entflammbar!“

Liebe Kinder! Im Juni erwartet uns ein besonderer Abenteurgottesdienst. Erinnert Ihr Euch noch an Professor Tempus und seine Zeitmaschine? Damit kann er in die Vergangenheit rei-



sen. Wohin und zu wem, darauf könnt Ihr gespannt sein. Es hat jedenfalls mit Feuer zu tun, mit Brennen für eine ganz bestimmte Botschaft.

Und nach dem Gottesdienst brennt ein Feuer auf dem Kirchhof – für Stockbrot und Grillwürste. Feueraschen stehen bereit, auch Stockbrotteig und Stöcke. Grillgut und Getränke bringt bitte jeder selber mit.

Und so beginnt der nächste Abenteurgottesdienst am **Samstag, 28. Juni 2025, in der Fideliskirche Sigmaringen um 18:00 Uhr**. Spielstraße und Elterncafé finden vorher nicht statt.

HERZLICHE EINLADUNG

– an alle großen und kleinen Gäste

Für das Vorbereitungsteam
Regina Schmucker und Hilda Stösser

Juni
2025

Familienseite



Blüten und Blätter pressen

In der Frühlings- und Sommerzeit entfaltet jetzt eine Blütenpracht nach der anderen ihre Schönheit. Das ist die beste Gelegenheit, um Blüten und Blätter zu pressen. Es dauert ein bis zwei Wochen, bis die Blüten oder Blätter richtig trocken sind, aber das Warten hat sich dann gelohnt!

Was du brauchst:

- ein dickes, altes Buch
- recht flache Blüten und Blätter (unten siehst du ein paar Vorschläge)
- eine Schere



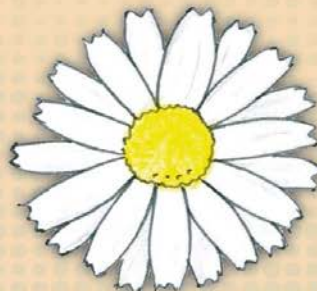
Veilchen



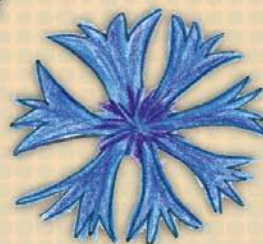
Efeu



Mohnblume



Margarite



Kornblume



Geranie



Ahorn



Hortensie

Glaube und Sport



Dieses Firmvorbereitungsformat wurde von Simon Eichelmann aus Krauchenwies angeboten. Knapp 30 Jugendliche nehmen dieses Angebot voller Spannung wahr und durften feststellen, wie sehr Glaube auch im Sport miteinander zu tun haben. Gemeinschaft und Vertrauen konnten erfahren werden. Natürlich kam der Spaß und die Freude nicht zu kurz. Alles in allem gingen alle gestärkt und doch auch müde nach Hause.

Simon Eichelmann

Firmvorbereitung in Zürich



Vom 09. bis 11. Mai machten die Jugendlichen der Firmgruppe Zürich gemeinsam mit uns Firmbegleitern eine Reise nach Zürich zur Firmvorbereitung. Dort besuchten wir unseren ehemaligen Kooperator Liviu Jitianu, der inzwischen in Zürich tätig ist. Er hatte uns eingeladen, im Pfarrhaus zu übernachten, was uns die Möglichkeit gab, als Gruppe näher zusammenzuwachsen.

Während des Wochenendes erkundeten wir die Stadt, hatten Zeit für Gespräche und gemeinsames Unterwegssein. Besonders eindrucksvoll war ein Vortrag unseres ehemaligen Kooperators, in dem er von seinem Glaubensweg und der Bedeutung der Firmung erzählte. Das war für viele

von uns sehr anregend und hat uns in unserer Vorbereitung weitergebracht. Am Sonntag feierten wir gemeinsam mit der Zürcher Gemeinde den Gottesdienst. Dabei durften wir alle ministrieren. Das war ein schöner Moment, der uns in unserer Verbindung zur Kirche gestärkt hat.

Es war ein bereicherndes Wochenende mit vielen neuen Eindrücken und guter Gemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und an unseren ehemaligen Kooperator für die herzliche Gastfreundschaft.

Die Leiter
Marcia Wolf, Cerdic Wolf, Felix Arnold,
Jonathan Fox, Martin Schäfer,
Vincent Mauch

Minis on Tour – mit dem Fahrrad nach Mengen



Foto: Lore Halmer

Wir radelten mit vielen Minis an einem Samstag im Mai schnell wie der Blitz nach Mengen. Obwohl es ein eher kühlerer Tag war, aßen wir dort ein leckeres Eis. Auf einem nahe gelegenen Spielplatz spielten wir miteinander verschiedene Ballspiele und hatten viel Spaß. Anschließend stand dann wieder die Rückfahrt an. Über den Donau-Radweg erreichten wir schon bald das Sig'dorfer Gemeindehaus und erfrischten uns bei kühlen Getränken. Nach einer kurzen Pause

spielten wir im Pfarrgarten weitere Spiele. Danke an unsere Leiter, die alles toll vorbereitet hatten.

Simeon Schmucker

Rückblick Seniorennachmittag mit der DRK zum Thema Hausnotruf



Am Dienstag, 29.04.25 haben wir vom **Team Mittagstisch und mehr** das **DRK** eingeladen um im Fidelis Saal über den Hausnotruf zu informieren.

Uns war es wichtig, Themen zu besprechen die für den ein oder anderen unserer Gäste wichtig sind, darum haben wir uns auch sehr gefreut, dass die Gäste des Mittagstisches unserer Einladung gefolgt sind.

Frau Iwona Kapitzka und Frau Rosa Luib sowie die FSJ Magdalena Bertsch haben sehr ausführlich und genau über

die verschiedenen Möglichkeiten und Geräte berichtet, die das Deutsche Rote Kreuz in Sigmaringen anbietet. Der Hausnotruf ist ein Alltagshelfer, soll nicht stigmatisieren, sondern helfen sich schnell Hilfe zu holen. Nicht nur im äußersten Notfall, es gibt auch die Möglichkeit über den Notfallknopf eine Kontaktperson zu informieren.

So ist auch trotz körperlicher Einschränkungen ein selbstständiges Leben möglich. Und wir durften sogar einen Fall simulieren und testen, wie

der Notknopf funktioniert. Nach getätigtem Ruf meldete sich der freundliche Herr, um sich nach dem Wohlbefinden zu erkundigen. Wir konnten ihm dann mitteilen, dass es sich nur um einen Versuch handelte.

Vielen Dank an die fleißigen Helfer vom Mittagstisch und den Damen des Deutschen Roten Kreuzes für diesen abwechslungsreichen und informativen Nachmittag.

Für das Team vom Mittagstisch
Silke Böhler

Psychosoziale Krebsberatungsstelle

Die Veranstaltungsreihe „Ich bin mehr als der Krebs... mein Wissen, mein Körper meine Selbstbestimmung!“ geht weiter.

**Vortrag am Dienstag, 01.07.2025
um 17:00 Uhr**

„Ätherische Öle: bewährte Helfer während und nach einer Krebstherapie“

Ätherische Öle sind wahre Alleskönner. Sie beeinflussen das körperliche und emotionale Wohlbefinden auf positive Art und Weise und können unterstützend während und nach einer Krebstherapie eingesetzt werden. Dadurch können Beschwerden wie Übelkeit, Polyneuropathie, Schmerzen, Schlafstörungen und Ängste abgemildert werden. Frau Kirsten Klein, Aromaexpertin für Onkologie und Psychiatrie, spricht an diesem Tag über die Vielfalt der Aromaöle und deren individuelle Anwendungsmöglichkeiten.

**Kosmetikseminar am Donnerstag,
24.07.2025 um 14:00 Uhr**

Bei dieser Veranstaltung gibt Frau



Ellen Geißler Tipps zum Schminken, zu Gesicht- und Hautpflege. Mit Produkten von La Roche Posay dürfen die Teilnehmenden unter professioneller Anleitung ihre Haut zum Strahlen bringen. Sich selbst positiv wahrzunehmen und sich wohl zu fühlen, kann die Therapie und somit den Heilungsprozess positiv beeinflussen.

Die Veranstaltungen finden in den Räumen der Psychozialen Krebs-

beratungsstelle, Laizer Str. 1 in Sigmaringen statt und sind kostenlos. Anmeldungen sind ab sofort unter Telefon 07571 7296450 oder krebsberatung@caritas-sigmaringen.de möglich.

Auch bei unseren regelmäßigen Angeboten ist eine Teilnahme jederzeit möglich. Die **Wandergruppe** trifft sich jeden ersten Donnerstag im Monat um 09:00 Uhr an der Festhalle in Laiz. Die nächsten Wanderungen finden am Donnerstag, 03.07.2025, am Donnerstag, 07.08.2025 und Donnerstag, 04.09.2025 statt. Einmal monatlich bieten wir darüber hinaus **Kunsttherapie** an. Die nächsten Termine sind am Mittwoch, 11.06.2025 und am Mittwoch, 16.07.2025.

Wir laden alle an Krebs erkrankten Menschen sowie ihre An- und Zugehörigen zu den Veranstaltungen ein und freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Claudia Kayser

1700 Jahre Nizäa. Ein Konzil zwischen religiöser Wahrheitssuche und politischer Einflussnahme

Am **Mittwoch, 25. Juni 2025** um 19:00 Uhr im Bildungszentrum Gorheim referiert der Tübinger Juniorprofessor für Alte Kirchengeschichte und Patrologie, Dr. Thomas Jürgasch zum Jubiläum 1700 Jahre Konzil von Nizäa.

Die Kirchenversammlung im Jahre 325 in der Sommerresidenz des Kaisers unweit von Konstantinopel ist in die Geschichte als so genanntes erstes ökumenisches Konzil eingegangen. Nizäa hat entscheidende Glaubenswahrheiten definiert, die bis heute in nahezu allen christlichen Kirchen weltweit anerkannt sind.

Das Konzil von Nizäa hat über seinen inhaltlichen Schwerpunkt hinaus Maßstäbe dafür gesetzt, wie bis heute in der Kirche über verbindliche Glaubenswahrheiten diskutiert und



Foto: Thomas Jürgasch, Rechte: privat

entschieden wird. Aber welche Wahrheiten hat das Konzil eigentlich ver-

abschiedet? Wer hat damals wie miteinander diskutiert und welche Rolle spielte die staatliche Politik dabei? Macht es überhaupt (noch) Sinn, nach allgemeinverbindlichen religiösen Wahrheiten zu suchen? Oder ist Religion nicht Privatsache? Diesen und weiteren Fragen geht der Vortrags- und Diskussionsabend nach.

Prof. Dr. Thomas Jürgasch ist 1978 in Kassel geboren und studierte Theologie und Philosophie in Freiburg und Oxford. Er lehrt an der Kath.-Theol. Fakultät der Universität Tübingen.

Der Eintritt zum Vortrags- und Diskussionsabend ist frei, um Spenden wird gebeten.

Hermann Brodmann
Pastoralreferent

Einladung zum Tag der Anbetung



Foto: Nicole_Cronauge_bistum-essen

Am **Mittwoch, 11. 06.2025** laden wir herzlich zum Tag der Anbetung in der Kirche St. Peter und Paul in Sigmaringendorf ein. Die eucharistische Anbetung beginnt am Morgen um 08:30 Uhr und endet um 17:45 Uhr mit dem feierlichen Segen des Allerheiligsten.

Im Anschluss feiern wir gemeinsam die Heilige Messe.

Alle sind eingeladen – sei es für einen kurzen Moment der Stille oder für eine längere Zeit des Gebets, ganz, wie es jedem möglich ist.

Cordula Hammer

Achtung Theologie! Impuls – Austausch – kritische Diskussion

Das Alte Testament: Kein Buch mit 7 Siegeln

Herzliche Einladung zu einem besonderen Abend von Achtung Theologie!! Frau Dr. Irene Tokarski, die Leiterin des Bildungszentrums Gorheim, wird uns als „Reiseführerin“ mit auf eine Reise durch das Alte Testament nehmen.

Das Alte oder Erste Testament erschreckt mit blutrünstigen Kriegsgeschichten, verwirrenden Familiendramen und scheinbar historischen, aber widersprüchlichen Berichten. Was steckt dahinter? Was müssen wir wissen, um das

Wort Gottes darin zu entdecken? Dr. Irene Tokarski erschließt mit der Methode der Gemeinschaftlichen Bibelarbeit der lateinamerikanischen Basisgemeinden die alttestamentliche Entwicklung und exemplarische Texte für das alltägliche Leben.

Sehr herzliche Einladung an alle, das Alte Testament mit neuen Augen zu sehen und evtl. vorhandene Vorurteile über Bord zu werfen.

Mittwoch, 18.06.2025 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Sigmaringendorf.

Anja Munding, Theologin

Handarbeiten, Basteln, Schwätzen

Die Kreativgruppe trifft sich wieder am **Montag, 16. Juni 2025** im Gemeindehaus St. Fidelis um 14:30 Uhr. Herzliche Einladung dazu! Nächstes Treffen dann am **Montag, 14. Juli 2025** um 14:30 Uhr.

Kontakt:
Anita Fischer, Tel. 07571-12 959
Conny Mattes, Tel. 07576-96 29 733
Die nächsten Treffen in **Bingen** finden am **Dienstag, 03. Juni und 1. Juli** statt. Nähere Infos bei Adelgunde Hartmann, Tel. 07571 28 67.

Termine der Kolpingsfamilie Sigmaringen



Wir sind eine offene und familienhafte Gemeinschaft. Bei unseren Veranstaltungen sind grundsätzlich nicht nur Mitglieder gern gesehen, auch Freunde und Gäste sind selbstverständlich herzlich willkommen.

Donnerstag, 19. Juni: Fronleichnam Blumentepich der Kolpingsfamilie

Für den Blumentepich benötigen wir wieder Blumenspenden. Wenn Sie uns Blumen, Gräser oder Blätter zur Verfügung stellen können, sind wir Ihnen sehr dankbar.

Bitte melden Sie die Blumenspenden bei Ulrike Bösch, Tel: 07571 - 63349 oder im Pfarrbüro 07571-730930.

Mittwoch, 2. Juli, 18:00 Feierabendhock bei der Papiersammelstelle neben Gärtnerei Bach Badstr.

Donnerstag, 3. Juli, 19:30 Uhr, Gemeindehaus St. Fidelis, Vortrag mit Andreas Bruder.

Die aktuelle Sicherheitslage auf dem Hintergrund der aktuellen Bedrohungen. Der Gemeindebeauftragte aus Bingen und Offizier der Bundeswehr referiert über die vielfältigen Krisen.

Freitag, 04. Juli: Bibel im Gespräch 20:00 Uhr, Pfarrhaus St. Johann, Sigmaringen

Wir wollen eine Textstelle aus dem Neuen und Alten Testament analysieren, darüber sprechen, einen Zugang finden und auch heutige Aspekte einfließen lassen.

Weitere Infos bei Martin Bösch, Tel: 6334

Mittwoch, 9. Juli, Besichtigung der Gedenkstätte Grafeneck.

80 Jahre nach Beendigung des 2. Weltkrieges ist es notwendiger denn je, die Erinnerung an die Gräueltaten wach zu halten.

Treffpunkt 13:00 Uhr, Parkplatz beim Autohaus Zimmermann. Wir fahren mit Fahrgemeinschaften. 14:00 Uhr Besichtigung, Dauer ca. 2 Stunden.

Feste Termine:

Jeden 4. Dienstag im Monat Senioren- und Seniorinnenstammtisch:

19:00 Uhr Weinstube Engel

Sigmaringen

Nächster Stammtisch:

Dienstag, 24.06. und Dienstag, 22.07.25

Mittwochs 17:00 bis 18:30 Uhr,

Altpapiersammlung

Annahmestelle neben Gärtnerei Bach Badstr. Sigmaringen

jeden 2. Dienstag: Kolpingschor im Fidelishaus Sigmaringen

Der Chor bereichert mit seinen Auftritten Veranstaltungen und Gottesdienste ... Neue Chormitglieder sind herzlich willkommen. Singstunde ist dienstags, alle 14 Tage im Fidelishaus. Beginn ist um 19:30 Uhr. Dauer ca. 90 Minuten. Wer mitsingen möchte meldet sich bitte bei Markus Schleicher Tel. 07571-13741 oder Johannes Bregenzer 07571- 14986

Buchtipp zur Firmung und darüberhinaus

100 Experimente mit Gott – Von Abenteuer bis Zuversicht von Susanne Niemeyer



Kreative Denkanstöße mit Humor und Tiefgang von Susanne Niemeyer

In hundert klugen, witzigen Alltagsaufgaben nähert sich Susanne Niemeyer

den großen Begriffen des Lebens: Freiheit und Verantwortung, Tod und Leben, Beten und Beichten, Himmel und Ewigkeit. Mit kleinen Geschichten, Gedankenexperimenten und Alltagsaufgaben. Der bittere Ernst bleibt dabei in der Schublade: Es darf gekritzelt, gegrübelt und gelacht werden. Dieses Buch ist nicht wirklich ein Buch. Es ist ein Experiment. Sie können es natürlich einfach lesen. Spannender wird es aber, wenn Sie es wei-

terschreiben. Wenn Sie ausprobieren, um die Ecke zu denken, und neugierig schauen, wohin das alles führt. Mit Gott zu rechnen, klingt ein bisschen verrückt. Wer an Mathe denkt, kann aufatmen: Denn die Gleichungen gehen anders. Gott kann man nicht herleiten und auch nicht beweisen (allerdings kann man auch das Gegenteil nicht beweisen). Deshalb geht es auch nicht darum, was richtig ist, sondern was möglich wäre. Was würde es für einen Mittwoch im Februar bedeuten, wenn es Gott gäbe? Und was für den Rest des Lebens?

Es gibt hundert Aufgaben für hundert Tage. Kleine Geschichten, Gedankenexperimente und Alltagsversuche. Wer verwegen ist, schreibt, kritzelt, notiert direkt in dieses Buch. Glücklicherweise handelt es sich um ein Experiment mit ungewissem Ausgang.

Man kann also nichts falsch machen. Viel Spaß!

Autorin

Susanne Niemeyer ist meistens Hellseherin. Von ihrem Hamburger Schreibtisch hält sie Ausschau nach dem Himmel. Als freie Autorin hat sie mehrere Bücher veröffentlicht und bloggt auf freudenwort.de. Während ihrer kreativen Schreibreisen am Meer, in den Bergen und irgendwo dazwischen sammelt sie neue Ideen und inspiriert andere dazu, eigene Geschichten zu schreiben.

Verlag Herder

4. Auflage 2021

Kartoniert

160 Seiten

ISBN: 978-3-451-03102-1

Bestellnummer: P031021

©Herder Verlag

Die beliebte Konzertreihe "Orgelmusik zur Marktzeit" wird fortgesetzt.



Am **Samstag, 5. Juli 2025** spielt Hans Eugen Ekert.

KMD Hans-Eugen Ekert studierte in Wien Kirchenmusik und Musiktherapie, in etlichen Meisterkursen konnte er seine Studien vervollständigen. Prägende Persönlichkeiten waren Alfred Mitterhofer, Michael Radulescu, Anton Heiller, Luigi Fernando Tagliavini, Harald Vogel und Andrea Marcon. Nach einem Aufbaustudium an der Musikhochschule Trossingen (Kirchenmusik A und Cembalo) war er 34 Jahre an einer exponierten A-Stelle in Stuttgart tätig und baute dort eine renommierte Konzertreihe auf. 1986 war er Stipendiat der Kunststiftung Baden-Württemberg, 1988 gründete er das Lukas-Barockorchester Stuttgart, das auf historischen Instrumenten spielt, er hatte einen Lehrauftrag an der Hochschule für Kirchenmusik in Esslingen. Von Landesbischof July wurde ihm der Titel eines Kirchenmusikdirektors (KMD) verliehen.

Der Eintritt ist frei.
Spenden erbeten

John Rutter – Mass of the Children



Foto: Michael Schröck

John Rutter
*1945

Mass of the Children

Messe für Soli, Kinderchor, Chor und Orchester

Edith Hartmann, Sopran
Bernhard Hartmann, Bariton
Wolfbusch-Kinder und Jugendchor
Solitude-Chor Stuttgart
Instrumentalisten
Leitung: Klaus Breuninger

Samstag, 12. Juli 2025 – 18:00 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Johann Sigmaringen
Kirchberg 6, 72488 Sigmaringen

Eintritt: 18 € (nicht nummerierte Plätze) jeweils 5 € Ermäßigung für Schüler, Studierende, Bundesfreiwilligendienst-, Wehrdienstleistende, Arbeitslose, Bonuscard, Kinder bis zur 4. Klasse frei

Vorverkauf:

Pfarrbüro St. Johann
Solitude-Chor Stuttgart
www.solitude-chor.de
07 11 / 82 08 69 98

und an der Abendkasse

Sponsoren gesucht!



Vom **Mittwoch, 16. bis Sonntag, 20. Juli 2025** findet in München das internationale Kinderchortreffen des Pueri Cantores Verbands statt. In diesem Verband sind national weit über 20.000 singende Kinder zusammengeschlossen. International

sind es über 50.000 Sängerinnen und Sänger. 16 Kinder der SE Sigmaringen nehmen an diesem Treffen teil. 200€ Eigenteil (der Rest kommt aus der Chorkasse) werden dabei von den Eltern selbst aufgebracht. Das ist für manche Familien mehr, als sie tragen können. Daher suchen wir Sponsoren, die bereits sind, einzelne Kinder durch Spenden zu unterstützen. Wenn Sie das tun können, wenden Sie sich bitte an Kantor Bruno Hamm. (0176 22791134). Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden.

Vergelt's Gott!
Bruno Hamm, Bezirkskantor

So vielfältig ist unser Dekanat:

Die Reihe zeigt, welche Berufe und Tätigkeiten das derzeitige Dekanat umfasst. Welche Tätigkeiten gibt es? Was macht den Personen Spaß dabei? Wie sind sie involviert in die K2030 und was wünschen sie sich für die Zukunft? – Spannenden Fragen, zu denen die Interviewten Auskunft geben?

Gerne können Sie die Beiträge auf youtube oder unter Dekanat Sigmaringen-Messkirch ansehen. Es erscheinen jede Woche neue Beiträge!



Alexander Sperl, Vorstand im Caritasverband Sigmaringen



Sybille Konstanzer, Gemeindefereferentin in Pfullendorf



Joost Löbermann, Jugendbüro Klösterle in Meßkirch



Bruno Hamm, Bezirkskantor



Christine Brückner, Referentin für Ehrenamtsförderung

Menschen helfen

Unterstützen Sie uns in caritativen Anliegen über Ihren Beitrag für den Fidelisfonds.

Herzlichen Dank

Ihre Spenden werden entsprechend weitergeleitet.

Ihre
Spenden

Fidelisfonds

Römisch Katholische
Kirchengemeinde Sigmaringen
IBAN: DE27 6009 0700 0664 9320 70
BIC: SWBSE333

In allen anderen Anliegen freuen wir uns über Ihre Spende auf unser

Geschäftskonto

Römisch Katholische
Kirchengemeinde Sigmaringen
IBAN: DE14 6535 1050 0000 9600 09
BIC: SOLADE33

Stefan Schmid
 Dekan, Pfarradministrator
 der Seelsorgeeinheit

Kontakt
 Tel. Pfarrbüro
 Meßkirch St. Martin:
 07575 - 923 44 80
 Tel. 07571 - 749 09 1
 stefan.schmid@
 dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Röm. Kath. Dekanatsverband
 Sigmaringen-Meßkirch
 Gorheimer Str. 28
 72488 Sigmaringen



Maritta Lieb
 Gemeindefereferentin

Kontakt
 Tel: 07571 - 730 93 15
 m.lieb@kath-sigmaringen.de

Hermann Brodmann
 Pastoralreferent

Kontakt
 Tel: 07571 - 730 93 18
 h.brodmann@kath-sigmaringen.de

Regina Schmucker
 Gemeindefereferentin

Kontakt
 Tel: 07571 - 68 41 55
 r.schmucker@kath-sigmaringen.de

Stefan Thron
 Kooperator

Kontakt
 Tel: 07571 - 747 14 93
 s.thron@kath-sigmaringen.de

Christine Brückner
 Ehrenamtskordinatorin

Kontakt
 Tel: 07571 - 730 930
 c.brueckner@kath-sigmaringen.de

Stefan Havlik
 Militärpfarrer

Kontakt
 Tel: 07573 - 504 10 10 1
 Stefanhavlik@bundeswehr.org

Bruno Hamm
 Bezirkskantor

Kontakt
 Tel: 07571 - 52 367
 b.hamm@bezirkskantorat-sigmaringen.de

Margarete Knisel
 Verwaltungsbeauftragte

Kontakt
 Tel: 07571 - 730 221
 margarete.knisel@vst-sigmaringen.de



Von links:
**Sandra Schmid, Sonja Steinhart, Andrea Stroppel,
 Doris Neusch und Marica Walz**
 Auf dem Bild fehlt Stephanie Bregenzer

das
Team
 der
 Seelsorgeeinheit
 Sigmaringen

Impressum
 Fidelisbrief

Herausgeber
 Seelsorgeeinheit
 Sigmaringen

Verantwortlich
 Seelsorgeeinheit
 Sigmaringen
 Pfarrer
 Ekkehard Baumgartner

**Redaktionelle
 Verantwortung**
 Maritta Lieb

Gestaltung/Layout
 Bateau Blanc

Druck
 RCDRUCK GmbH & Co.
 KG

Auflage
 5800 Stück

Soziale Einrichtungen

Kinder- und Familienzentrum St. Fidelis

Bittelschießerstr. 19b, 72488 Sigmaringen
 Leitung: Beate Böhler und Ilona Raible-Stephan
 Telefon: 07571 - 13 909
 E-Mail: kiga.fidelis@kath-sigmaringen.de

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

In der Vorstadt 2, 72488 Sigmaringen
 Leitung: Sylvia Fuller-Wüst, Telefon: 07571 - 57 87
 E-Mail: beratung@efl-sigmaringen.de
 Web: www.efl-sigmaringen.de

Caritasverband Sigmaringen

Sie finden hier u.a. den Caritassozialdienst, die Schwangerenberatung, die Erziehungsberatung, die Altenhilfe, die Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt oder auch die Migrationsdienste
 Fidelisstr.1, 72488 Sigmaringen
 Telefon: 07571/73 01 - 0
 E-Mail: info@caritas-sigmaringen.de
 Web: www.caritas-sigmaringen.de

KleiderReich

Öffnungszeiten:

Dienstag	10:00 - 14:00
Mittwoch	14:00 - 18:00
Donnerstag	10:00 - 14:00
Freitag	14:00 - 18:00
Samstag	10:00 - 14:00



Kleiderspenden werden ab sofort zu den angegebenen Öffnungszeiten angenommen. Weitere Informationen auf der Homepage des KleiderReichs: <https://kleiderreich-sig.de/>

Sozialstation Thomas Geiselhart

Leopoldplatz 1, 72488 Sigmaringen
 Telefon: 07571 - 72 99 70
 Telefax: 07571 - 72 99 72 99

Sozialstation Vinzenz v. Paul

Antonstraße 7, 72488 Sigmaringen
 Telefon: 07571 - 74 12 50

Sozialdienst Seniorenwohn- und Pflegeheime Josefinen- und Michaelstift

Verantwortlich: Frau Kruthoff
 Telefon: 07571 - 74 12 44

SENOVA Tagespflege & Sozialstation

Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf
 Telefon: 07571 - 74 12 50

Hospizgruppe Sigmaringen

Begleitung sterbender und schwerkranker Menschen
 Telefon: 0171 - 72 33 665
 E-Mail: info@hospiz-sigmaringen.de
 Web: www.hospiz-sigmaringen.de

Amb. Kinder- und Jugendhospizdienst

LKR Sigmaringen

Malteser Hilfsdienst e.V.
 Allee 9, 72488 Sigmaringen
 Koordinatorin: Sandra Rupp
 Telefon: 0170 882 85 56
 E-Mail: Sandra.rupp@malteser.org

Unsere Pfarrbüros

Pfarrbüro Seelsorgeeinheit Sigmaringen

Mittendrin - Kirche am Markt
 Kirchberg 2, 72488 Sigmaringen
 Telefon: 07571 - 730 93 0
 Telefax: 07571 - 730 93 99
 Web: www.kath-sigmaringen.de
 E-Mail: info@kath-sigmaringen.de

Öffnungszeiten:

Montag	09:30 - 12:30	14:00 - 17:00
Dienstag	09:30 - 12:30	14:00 - 17:00
Mittwoch	Geschlossen	
Donnerstag	09:30 - 12:30	Geschlossen
Freitag	09:30 - 12:30	14:00 - 17:00
Samstag	09:30 - 12:30	

Montagnachmittag und Freitagvormittag ist das Büro im mittendrin von Frau Schaarschmidt (evangelisches Gemeindebüro) besetzt.

Gerne bearbeiten wir beiderseits Ihre Anliegen.

Büro St. Fidelis im Kinder- und Familienzentrum

Bittelschießer Str. 19b, 72488 Sigmaringen
 Telefon: 07571 - 13 895
 Telefax: 07571 - 13 812

Öffnungszeiten:

Freitag 09:00 - 12:00

Pfarrbüro St. Peter und Paul

Hauptstraße 24, 72517 Sigmaringendorf
 Telefon: 07571 - 68 67 090
 Telefax: 07571 - 68 67 092

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15:00 - 18:00
 Freitag 09:30 - 11:30

Präsenzzeit

Gemeindebegleiterin Regina Schmucker
 Freitag 09:30 - 11:30

Pfarrbüro Mariä Himmelfahrt

Kirchberg 11, 72511 Bingen
 Telefon: 07571 - 4968
 Telefax: 07571 - 4960

Öffnungszeiten:

Donnerstag 15:00 - 18:00

Gemeindebeauftragte St. Johann

Silke Böhler:
 E-Mail: s.boehler@kath-sigmaringen.de
 Tel. 015238418804
 Rolf Eichelmann:
 E-Mail: r.eichelmann@kath-sigmaringen.de
 Tel. 01733272856

Präsenzzeit im Büro:

Donnerstag 9:30 bis 12:30 und 14:00 - 15:00

Gemeindebeauftragte St. Fidelis

Hilda Stösser, E-Mail: h.stoesser@kath-sigmaringen.de
 Michaela Lauer, E-Mail: m.lauer@kath-sigmaringen.de
 Telefon: 07571 - 7208743 (Anrufbeantworter)

Präsenzzeit (NEU) im Büro – Gemeindehaus St. Fidelis/UG

Freitag 9:30 - 11:30

Gehalten im Glauben geht es hoch hinaus

Name: Emma Haber und Jana Steeger engagieren sich in der Firmvorbereitung und erzählen uns von ihrem Vorbereitungswochendene. Sie waren beide bei der letzten Firmung dabei und haben sich als Gruppenleiter gemeldet. Sie haben am dazu eine Firmvorbereitung gemacht. Emma macht derzeit, wie viele andere Firmbegleiter ihr Abitur und Jana befindet sich in einer Ausbildung. Darüber hinaus sind sie in verschiedenen Vereinen ehrenamtlich engagiert.



Jana Steeger und Emma Haber

Wie seid Ihr zu diesem Ehrenamt gekommen?

Wir hatten selber vor zwei Jahren unsere Firmung und fanden diesen Firmweg sehr bereichernd. Außerdem hatten wir viel Spaß dabei, weshalb wir uns dafür entschieden haben, dieses Ehrenamt durchzuführen. Wir wollten uns mit den Firmlingen über ihren Glauben und sich selbst auseinandersetzen und mit ihnen einen unvergesslichen Firmweg erleben.

Besondere Fähigkeiten, die diese Tätigkeit erfordert

Es ist wichtig, mit einer gewissen Feinfühligkeit, in die Themen einzusteigen, da die Jugendlichen Zeit brauchen um Gespräche zu führen und sich gegenseitig kennen zu lernen, aber auch das Durchhaltevermögen und die Kraft, sich mit jedem einzelnen auseinanderzusetzen. Jeder Mensch/ Firmling ist einzigartig und braucht oder fordert andere Dinge um den Firmweg dazugehörigen und die Module zu verstehen. Es braucht außerdem die eigene Motivation, Überzeugung, und vielleicht auch das ein oder andere Mal den Mut und Humor zu einem dummen/ witzigen Kommentar.

Was ist das Besondere an Ihrem Tun, bzw. was gefällt Ihnen?

Gemeinsam mit den Jugendlichen etwas erleben zu sehen, wie sie bei den einzelnen Aufgaben und Modulen über ihren Schatten springen und Spaß an der Sache haben. Es ist schön zu sehen, wie die Firmlinge, aufblühen Grenzen und Ängste überwinden und uns Dinge anvertrauen und Spaß mit uns und den anderen haben.

Was ist Ihre Motivation, sich ehrenamtlich zu engagieren?

Die Jugendlichen selbst geben uns die größte Motivation, ihre Begeisterung, Dankbarkeit und Erfolge zeigen, dass man alles richtig macht. Jedes Lachen gab einem noch mehr Motivation. Vor allem, wenn es am Ende des Tages hieß. Es war toll und wir hatten Spaß.

Von wem bekommen Sie Anerkennung und Wertschätzung für Ihre Tätigkeit?

Anerkennung bekommt man von allen, wenn es heißt, wir sind im Rahmen der Firmung als Firmenbegleiter unterwegs. Die größte Anerkennung geht aber wieder von den Firmlingen aus, die dankbar sind, dass wir mit Ihnen den Firmweg auf unsere Art und Weise erleben, aber auch die Teamer vom Hochseilgarten, Freunde.

Gibt es besondere Belastungen in der Firmvorbereitung?

Die größte Belastung war immer alles organisiert, unter einen Hut zu bekommen und an alles zu denken, aber auch selbst immer motiviert dabei zu bleiben, wenn mal etwas nicht so läuft, wie geplant und den Firmlingen die Motivation trotzdem weiterzugeben. Außerdem befinden wir uns beide mitten im Abi oder Ausbildung. Weshalb es nicht immer einfach war, alles zu koordinieren.

Erfährt Euer persönlicher Glaube eine Bereicherung durch dieses tun?

Ja, der eigene Glaube ist die Voraussetzung für diesen Weg. Er ist wichtig, wenn wir den Firmlingen etwas vermitteln. Dabei ist die Ehrlichkeit von oberster Priorität. So konnten sich die Firmlinge einfach und schnell öffnen und mit ihren Aussagen auch uns noch mal einen Denk-

anstoß und Erweiterung der eigenen Meinung geben.

Was schätzen Sie an der katholischen Kirche besonders?

Das Gemeinschaftsgefühl und die Verbundenheit auch die gemeinsame Zeit in der Kirche. Außerdem die sozialen Projekte, die von der katholischen Kirche gestellt werden.

Ein besonderes Erlebnis aus Ihrer Tätigkeit...

Der Firmweg beziehungsweise das Gruppenwochenende war definitiv ein besonderes Erlebnis, aber vor allem der Tag im Hochseilgarten, passend zum Modul Vertrauen. Die Firmlinge haben am eigenen Leib erfahren und gelernt, was es heißt, zu vertrauen und konnten dies am Ende des Tages ganz einfach definieren. Das Faszinierende war, dass so viele Jugendliche sich trotz Höhenangst getraut haben, hinauf zu klettern und ihre Angst zu überwinden. Hier war vermutlich das frisch entstandene Team Gefühl, dass aus dem Nichts da war verantwortlich. Alle haben sich gegenseitig motiviert, gut zugesprochen, sich sicher gefühlt und einander vertraut.

Emma und Jana gehören zu den 25 jungen Firmbegleiter in unserer Seelsorgeeinheit. Sie sind Vorbild, haben Verantwortung für unsere Glaubensstärkung übernommen. Setzen sich ein, setzen sich mit Glaubensfragen auseinander. Durch die von ihnen individuellen Aktionen, bieten die Möglichkeit, und über die Grenzen zu wachsen. Zwei Tage waren sie unterwegs, sind zusammengewachsen, und vermutlich alle an den gestellten Aufgaben gewachsen.

Ich darf ergänzend dazufügen: Eine der größten Herausforderung an dem Firmweg ist die Zeit. Einen Termin zu finden, an dem alle Zeit haben ist ein Hochseilakt. Manchmal habe ich das Gefühl in der Firmvorbereitung den ungeahnten Geist dessen was unmöglich ist ins Mögliche umzusetzen zu spüren. Allen, die zum Gelingen dieser Firmung, die inzwischen weit über die Seelsorgeeinheit hinaus reicht wünsche ich die Kraft diese Fackel der Begeisterung brennend weiter zu tragen und danke für diesen Einsatz.

Das Gespräch führte
Christine Brückner

A low-angle, upward-looking photograph of a tall, weathered wooden tower. A person is suspended in the air, holding onto a horizontal bar supported by ropes. The tower is surrounded by a complex network of ropes and pulleys, suggesting a climbing or rappelling activity. The sky is filled with soft, white clouds, and the overall tone is somewhat desaturated, giving it a dramatic and contemplative feel.

**GEHALTEN
IM GLAUBEN**